

Gemeinsame Matinée in Gondelsheim

Die Jugendmusikschule Bretten und der Musikverein Gondelsheim veranstalteten am Sonntag, den 13.12.2015 eine gemeinsame Matinée im katholischen Gemeindesaal in Gondelsheim. Wie in den Jahren zuvor traten in diesem Konzert Musiker der Jugendmusikschule und des Musikvereins gemeinsam auf. Zur Eröffnung spielte das Jugendorchester unter der Leitung von Mathias Dürr. Zu Beginn spielten die Blockflötenkinder Annabelle von Berg und Julia Schuhmacher. Weiter im Programm ging es mit den jungen Nachwuchsmusikern Viktoria Walz (Posaune), Emma Waltert (Posaune) und Lucca Pross (Euphonium). Anschließend spielte ein junges Trompetenensemble. Maren Barth, Joachim Burkhardt und Emily Dürr spielten in wechselnder Besetzung mit dem Lehrer Robert Amend auf ihren Saxophonen. Mit Filmmelodien präsentierten sich im Duo Rebecca Huber (Bariton) und Matthias Burkhardt (Euphonium) und im Trio zusammen mit Tim Hansen (Trompete). Mit den Songs „Without you“ und „Three for two“ traten Emily Dürr und ihre Lehrerin Tanja Bayerl mit ihrem Tenorsaxophon auf. Weihnachtlich wurde es bei dem Querflötenduo Julia Oelbach und Francesca Lorenzi. Als gut eingespieltes Duo hörte man von Lea und Noah Rupp (Querflöte und Klavier) den Winter aus den Jahreszeiten von Vivaldi. Anna Haller (Klarinette) und Elia Brenkmann am Klavier trugen die Romanze von Carl Baermann vor. Auf hohem Niveau spielten Teresa Dürr und Hannah Blechschmidt auf ihren Querflöten die Sonate in B-Dur von F.A. Hofmeister. Den Höhepunkt der gutbesuchten Matinée bildete der Querflötenchor der JMS Bretten unter der Leitung von Susanne Pfaff. Das hohe Niveau und das Können war bei allen drei Werken dieses Ensembles deutlich zu hören. Zum Abschluss spielte das Jugendorchester zwei Weihnachtslieder passend zum dritten Advent. Damit endete eine gelungene Matinée.

Es musizierten Schüler der Klassen S. Bader, S. Pfaff, R. Amend, S.-K. Kim, J. La-Deur und M. Dürr von der JMS Bretten und S. Huber vom Musikverein Gondelsheim.



